

Die Nachwuchsförderung im CDS

Die Studiengänge **Biosystemtechnik** (<http://www.ovgu.de/Studium/Vor+dem+Studium/Internationale+Interessenten/Studienangebot/Bachelor/Biosystemtechnik-p-17619.html>) und **Master** (<http://www.ovgu.de/Studium/Vor+dem+Studium/Internationale+Interessenten/Studienangebot/Master/Biosystemtechnik-p-17620.html>) sowie **Systemtechnik** und **Technische Kybernetik** (<http://www.ovgu.de/Studium/Vor+dem+Studium/Internationale+Interessenten/Studienangebot/Master/Systemtechnik+und+Technische+Kybernetik-p-17678.html>) sind Bestandteil der Nachwuchsförderung durch das CDS und sorgen für eine zielgerichtete Ausbildung des wissenschaftlichen Nachwuchses.

Der interdisziplinär angelegte Studiengang Biosystemtechnik verbindet biologische Grundlagen mit ingenieurwissenschaftlichen Ansätzen zur quantitativen Beschreibung, Analyse und Beeinflussung biologischer Systeme. Infolge der inhaltlichen Konzeptionierung des Studiengangs ist dieser einzigartig in Deutschland und erfreut sich einer großen stetigen Nachfrage (ca. 3 Bewerbungen bei 50 Zulassungen pro Jahr). Der kleinere Studiengang Systemtechnik und Technische Kybernetik zieht deutschlandweit jährlich 20-30 methodisch orientierte Student:innen an. Bemerkenswerterweise streben mehr als 40% der Absolvent:innen beider Studiengänge anschließend eine Promotion an. Viele positive Rückmeldungen der Betreuer:innen von Praktika, Bachelor- und Masterarbeiten aus Industrie und Universitäten im In- und Ausland bescheinigen den Student:innen bei den Studiengängen eine sehr gute Ausbildung.

Aus beiden genannten Studiengängen sind inzwischen zahlreiche hochqualifizierte Nachwuchswissenschaftler:innen hervorgegangen, die in die wissenschaftliche Arbeit des CDS in Form von Diplom/Master-Arbeiten sowie Promotionsvorhaben eingebunden werden konnten. Beide Studiengänge laufen erfolgreich im Bachelor-/Master-System und wurden akkreditiert.

Im Bereich der Nachwuchsförderung sind die **IMPRS ProEng** (<https://www.mpi-magdeburg.mpg.de/imprs>) **International Max Planck Research School Magdeburg for Advanced Methods in Process and Systems Engineering**, das **DFG Graduiertenkolleg 2297** (<https://www.mathcore.ovgu.de/>) **Mathematical Complexity Reduction - CoRe** sowie das **DFG Graduiertenkolleg 2408** (<http://grk2408.ovgu.de/>) **Maladaptive processes across physiological barriers in chronic diseases** hervorzuheben. Die IMPRS ProEng wird durch die Otto-von-Guericke-Universität und das Max-Planck-Institut gemeinsam getragen.